



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



Erscheint Anfang des Monats
Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim, Tel: 14 16 und Fax: 90 20 31
E-Mail: info@tagmersheim.de

Amtsstunden: Dienstag: 16.30 bis 19.00 Uhr
 Donnerstag: 09.30 bis 12.00 Uhr

Januar 2016

21.12.2015



*„Eine besinnliche Weihnacht,
ein zufriedenes Nachdenken über Vergangenes,
ein wenig Glaube an das Morgen und Hoffnung für die Zukunft,
das wünsche ich von ganzem Herzen“.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nachdem sich das Jahr dem Ende neigt, möchte ich wie jedes Jahr an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen, mich bei allen zu bedanken, die zu einem erfolgreichen Jahr für die Gemeinde Tagmersheim beigetragen haben. Dem Gemeinderat und dem 2. Bürgermeister Hubert Lederer, für ihre gute sachorientierte und kollegiale Entscheidungsfindung. Für ihre Leistungsbereitschaft, Flexibilität und wertschätzenden Umgang danke ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Tagmersheim, des Schulverbandes Tagmersheim und der Verwaltungsgemeinschaft Monheim. Danken möchte ich in diesem Zusammenhang auch Frau Glaß mit allen ihren Lehrerinnen. Sie fördern und unterrichten unsere Schülerinnen und Schüler in einem kindgerechten Rahmen auf hohem fachlichem Niveau. Und was wäre unsere Gemeinde ohne die vielen ehrenamtlich tätigen Menschen. Besonders den Vereinsvorständen, den Geschäftsführern des Dorfladens, der Freibadinitiative, den Elternbeiräten in Schule und Kindergarten und den ehrenamtlichen Frauen und Männern in unseren zwei Kirchengemeinden, möchte ich für ihre Verdienste in Tagmersheim und Blossenau ganz herzlich danken. Das Mehr für die Gemeinschaft, welches über die allgemeine Bürgerpflicht hinausgeht, lässt erst das soziale Miteinander in unserer Gemeinde wachsen und gedeihen.

Herausragend sind hier die Projekte des BC Blossenau, des SV Tagmersheim und der Hubertuschützen zu nennen. Das Natur- und Umweltbildungszentrum und die beiden Vereinsheime waren für die Verantwortlichen und die Helfer am Bau eine große Herausforderung. Ich wiederhole an dieser Stelle nochmals meinen Glückwunsch, den ich auch schon bei den jeweiligen Einweihungsfeiern ausgesprochen habe, für diese hervorragenden Leistungen.

Der neue Dorfladen in Tagmersheim war und ist ein weiteres Leuchtturmprojekt für unsere Gemeinde. Der Arbeitskreis konnte den Dorfladen im Januar 2015 eröffnen und begleitet ihn tatkräftig bis heute. Verantwortung, Führung und die Hauptlast der ehrenamtlichen Arbeit bleibt jedoch bei den hervorragend sich einbringenden ehrenamtlichen Geschäftsführern. Es ist zusammen mit dem guten Verkäuferinnenteam ihr Verdienst, dass der Dorfladen so gut von der Bevölkerung angenommen wurde und die positiven Erwartungen erfüllt.

Die Dorferneuerung in Tagmersheim, die Maßnahme die unseren Hauptort in den letzten Jahrzehnten am meisten und am nachhaltigsten veränderte, ist nach sechsjähriger Umsetzungszeit und vier Bauabschnitten, mit dem Bau von Goggerhofstraße und Jakob-Hüttinger-Weg, erfolgreich abgeschlossen worden. Ich danke hier vor allem der Vorstandschaft der Teilnehmergeinschaft, den Planern, dem Amt für ländliche Entwicklung in Krumbach und dem Gemeinderat für ihre gute, der Sache dienenden Kooperation. Loben will ich auch alle betroffenen Anlieger, die mit viel Geduld, Gesprächsbereitschaft und ihrem Verständnis zu einer gelungenen Dorferneuerung beigetragen haben.

Jahrzehntelang hat die Gemeinde die Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie in Tagmersheim beschäftigt. Dafür waren mehrere hunderttausend Euro im Haushalt vorgesehen. Untersuchungen haben 2015 ergeben, dass keine nachhaltigen Gefahren von der Deponie ausgehen und sie somit nicht saniert werden muss. Sie wurde aus dem bayrischen Altlastenkataster gestrichen. 2015 war ein wichtiges und wegweisendes Jahr, wo viele wichtige Investitionen abgeschlossen wurden.

Auf der anderen Seite war es gleichzeitig der Startschuss für das nächste große Infrastrukturprojekt, die Erweiterung der Dorferneuerung Tagmersheim nach Blossenau. Mit diesem für Schwaben einmaligen Verfahren, können wir erreichen, dass die Verbesserung der Infrastruktur von Straßen, Straßenbeleuchtung, Wasser und Kanal mindestens 10 Jahre früher umgesetzt werden kann, als bei einer eigenen, selbstständigen Dorferneuerung in Blossenau.

Diese einmalige Chance konnte eigentlich nicht ausgeschlagen werden, was in Mehrheit auch die Bürgerinnen und Bürger von Blossenau so sahen. Trotzdem bedeutet es für unsere Gemeinde einen Kraftakt, innerhalb eines Jahrzehnts fast die komplette alte Infrastruktur in unseren beiden Dörfern zu erneuern. Um die Handlungs- und Investitionsmöglichkeiten auch für die Zukunft nicht zu verbauen, ist es notwendig, finanziell belastende Entscheidungen auf ihre Notwendigkeit und ihre Dringlichkeit zu prüfen, denn durch das Förderprogramm "Breitbandausbau", dem Erschließen neuer Bauplätze in Tagmersheim und der Sanierung der Ortsverbindungsstraßen nach Mühlheim und Natterholz stehen für die nächsten Jahre weitere Investitionen im Raum, die hohe Summen an Haushaltsmitteln verbrauchen werden. Wir werden uns auch diesen Herausforderungen stellen und die Gemeinde weiter nach vorne bringen, ohne jedoch dabei zu hohe finanzielle Risiken einzugehen.

Große und umfangreiche Bauvorhaben sind das eine, was für unsere nachhaltige gemeindliche Entwicklung von Nöten ist, das andere ist das menschliche Miteinander. Darum wünsche ich uns an der Schwelle dieses neuen Jahres, dass es uns überall dort, wo uns das Leben hinbestellt hat, unser, wenn auch noch so geringes Scherflein dazu beitragen, dass es mit uns, unseren Familien, unserer Gemeinde und unserem Land gut bestellt ist.

Dazu wünsche ich uns auch das, was unsere Kinder auszeichnet, Freude am Leben, Spaß am Entdecken, Neugierde, eine gewisse Unbeschwertheit und die Fähigkeit sich für die kleinen Dingen des Lebens zu begeistern und bei aller Mühsal des Alltags, auch immer wieder die Lust den Moment zu genießen, sowie bei allem den Nächsten, den Nachbarn, den Kollegen, Freunde und Bekannte nie aus den Augen zu verlieren.

Wenn ich immer wieder Klagen höre, wie schlecht es doch um diese Welt bestellt ist und wie schön es früher war, dann sollte man die Worte von Karl Valentin bedenken, „Heute ist die gute alte Zeit von morgen“.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern von Tagmersheim und Blossenau frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr 2016.

*Ihr Bürgermeister
Georg Schnell*

In der Zeit zwischen Heiligabend und Hl. Drei König entfallen die Amtsstunden.

Nächste Amtsstunden am Donnerstag, den 07.01.2016

Silvesterböllern

Der Schützenverein begrüßt zum Jahreswechsel das neue Jahr 2016 am Spielplatz in der Dorfmitte mit Schüssen aus der Böllerkanone. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Standesamtsnachrichten 2015

Wir freuen uns mit den Eltern und Verwandten über die Geburt folgender Kinder:

Tagmersheim: Gangl Ben, Nuber Jonas, Parzefall Jakob, Raupach Selina, Stübler Lukas
Blossenau: Hurler Maximilian, Löffler Paulina,

Zur Vermählung gratulieren wir den Paaren:

Tagmersheim: Abel Jürgen und Kerstin, Herb Christian und Eva-Maria, Litzl Manuel und Katja
Blossenau: -/-

Wir betrauern mit den Angehörigen den Tod folgender Mitbürgerinnen und Mitbürger:

Tagmersheim: Bastl Maximilian, Baur Karolina, Gebhard Helmut, Herzner Johann, Klich Bernd,
 Kraus Anna, Neumayer Maria, Nuber Maria, Schiele Christa
Blossenau: -/-

Veröffentlichung von Kleinanzeigen über private Veranstaltungen

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, dass private Anzeigen über Veranstaltungen veröffentlicht werden, wenn sie von Tagmersheimer Bürgern im Gemeindegebiet Tagmersheim stattfinden.

Der Umfang der veröffentlicht werden soll wird auf 5 Zeilen begrenzt (evtl. gesamten Text im gemeindlichen Aushangkasten aushängen).

Eine Gebühr wurde nicht festgesetzt.

Pfarrstadel

Hiermit wird auf folgendes hingewiesen:

- Veranstaltungen können nur von Vereinen etc. gebucht werden.
- Geschirr-Ausleihen kann auch durch Privatpersonen erfolgen.
- Frau Helene Quaiser hat sich bereiterklärt, sich um die lfd. Angelegenheiten, wie Anmeldungen, Schlüssel-ausgabe, Geschirr-Rückgabe, Mietgebühren usw. zu kümmern.
Hierfür im Voraus herzlichen Dank.

Um Beachtung wird gebeten!

Danke!

Die Familie Bastl hat am 1. Adventssonntag ihren zweijährigen Sohn Maximilian durch eine tückische Krebserkrankung verloren. Die junge Familie war von der Anteilnahme der Bevölkerung, der Schule mit Elternbeirat, der kirchlichen wie der politischen Gemeinde überwältigt. Sie wissen es sehr zu schätzen, dass sie in dieser schweren Zeit in einer für sie relativ neuen Gemeinde Unterstützung fanden. Sie wollen sich auf diesem Wege nochmals ganz herzlich bedanken.

Bücherei

Die Bücherei ist an Weihnachten und Neujahr geschlossen.
Wir sind am 08.01.2016 wieder für Sie da.

Wir bedanken uns für Ihre Treue im vergangenen Jahr und wünschen Ihnen besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2016.

Ihr Büchereiteam

LEW Verteilnetz GmbH liest Stromzähler ab – Ableser besuchen Haushalte ab dem 28.12.2015

Von Montag, den 28. Dezember 2015, bis Samstag, 09. Januar 2016 werden im Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH, dem unabhängigen Netzbetreiber der LEW-Gruppe, die Stromzähler abgelesen. Die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, sogenannte Ortsbevollmächtigte, können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Die LEW Verteilnetz GmbH bittet alle Kunden im Netzgebiet, den Ortsbevollmächtigten Zugang zu den Stromzählern zu gewähren.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt dabei keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Haushalte, die über einen Internet-Zugang verfügen, können ihre Zählerstände auch online an die LEW Verteilnetz GmbH melden. Auf der Internetseite www.lew-verteilnetz.de findet sich rechts unten die Rubrik „Zählerstand melden“. Ein Klick darauf genügt und die Kunden gelangen zu einem Online-Formular, das sie bequem ausfüllen können. Kunden können Zählerstände auch telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 2 melden.

Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der ebenfalls kostenfreien Rufnummer 0800 538 638 1 rückversichern.

Treffen die Ortsbevollmächtigten einen Kunden nicht an, werfen sie eine Benachrichtigungskarte in den Briefkasten. Sie enthält alle Angaben, um einen neuen Ablesetermin zu vereinbaren oder den Zählerstand telefonisch oder online durchzugeben.

Das Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH umfasst Bayerisch-Schwaben sowie Teile Oberbayerns. Die LEW Verteilnetz GmbH gehört zur Lechwerke AG. Die LEW-Gruppe ist als regionaler Energieversorger in Bayern und Teilen Baden-Württembergs tätig. LEW beschäftigt mehr als 1.700 Mitarbeiter, ist mit 35 Wasserkraftwerken einer der führenden Erzeuger von umweltfreundlicher Energie aus Wasserkraft in Bayern und bietet Dienstleistungen im Bereich der Telekommunikation an. Die Lechwerke AG (LEW) gehört zur RWE-Gruppe.

Rund um den Apfel

Die Erstklässler beschäftigten sich ausführlich mit einer sehr beliebten Obstsorte: dem Apfel. Im Unterricht arbeiteten die Mädchen und Jungen an einer fächerübergreifenden Apfelwerkstatt. Für den Heimat- und Sachunterricht bedeutete das, dass sie die „Teile des Apfels“, „Das Apfeljahr“ und „Wie ein Apfelbaum wächst“ kennen lernten.

In Deutsch schrieben die Kinder in Schönschrift das große A, das kleine a und das Wort Apfel mithilfe der Anlauttabelle. Außerdem hörten sie Wörter ab und suchten dabei das A oder a. In Mathematik zählten die Erstklässler Äpfel oder malten eine vorgegebene Anzahl von Würmchen in Äpfel. Zu guter Letzt lernten sie in Musik das Lied „In einem kleinen Apfel“ kennen. Alle diese Arbeiten wurden in kleinen Apfelbüchlein festgehalten. Diese sind im Schulhaus für interessierte Mitschüler ausgestellt.

Um mit Äpfeln auch praktisch aktiv werden zu können, besuchten die Schülerinnen und Schüler das Kräuterhäuschen in Blossenau. Dort durften wir, mit der freundlichen Unterstützung von Frau Münsinger, Apfelschiffchen backen, Apfelmännchen basteln und Apfel-Lesezeichen malen. Dieser Ausflug war, trotz kaltem Wetter, ein rundum gelungener Abschluss unserer Apfel-Werkstatt.

Alexandra Klötzl

Grundschule Monheim/Mittelschule Monheim

Liebe Eltern, liebe Kinder,

nun ist das Jahr 2015 schon fast wieder zu Ende und jeder freut sich auf Weihnachten und die wohlverdienten Ferien. Bestimmt haben Sie die Vorweihnachtszeit auch dazu genutzt, um im Kreise der Familie besinnliche Stunden zu verbringen. Das gesamte Team der Grund- und Mittelschule Monheim wünscht Ihnen und Ihren Kindern frohe und friedliche Feiertage und für das Jahr 2016 Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern, die uns im letzten Jahr in unserer schulischen Arbeit unterstützt haben. Wir freuen uns jetzt schon auf eine ebenso gewinnbringende Zusammenarbeit im nächsten Jahr.

Auch auf die vergangenen Schulmonate unserer Kinder wollen wir schauen. Viele unserer Schüler lernten und leisteten jeden Tag in der Schule und zu Hause viel. Die Fortschritte, die da einige gemacht haben, sind beachtlich. Auch im Umgang miteinander haben wir dazugelernt, wenn auch hier noch einiges optimiert werden kann. Wir freuen uns über jede gute Leistung und wünschen weiterhin viel Spaß an unserer Grund- und Mittelschule. Der letzte Schultag vor den Weihnachtsferien ist Mittwoch, der 23. 12. 2015. Der Unterricht endet an diesem Tag für alle Klassen um 12.10 Uhr.

Die Schule beginnt wieder am Donnerstag, den 7. Januar 2016 um 7.55 Uhr.

Anton Aurnhammer, Rektor

SV Tagmersheim, Abteilung Stockschiützen

Abteilungsversammlung mit Neuwahlen am Dienstag, den 29.12.2015,

Beginn: 19:00 Uhr im Sportheim des SV Tagmersheim.

Neuwahlen: Spartenleiter, Kassier, 2 x Beisitzer, Platzwart und Schriftführer

Zur Info:

Im kommenden Jahr ist das Sportheim jeden Samstag ab 16:00 Uhr für alle Bürgerinnen und Bürger geöffnet.

Einladung zur Generalversammlung der FFW Tagmersheim e.V. am 06. 01.2016 im Gasthaus Dragan, 14:00 Uhr

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht der Kassenprüfer |
| 2. Totenehrung | 8. Entlastung der Vorstandschaft |
| 3. Protokollverlesung | 9. Worte des Bürgermeisters |
| 4. Bericht des 1. Vorstands | 10. Neuwahl des 1. und 2. Vorstands |
| 5. Bericht des 1. Kommandanten | 11. Wünsche, Anträge und Aussprache |
| 6. Bericht des Kassiers | 12. Neuaufnahmen |
- Die Vorstandschaft

Seniorenachmittag

Mittwoch, den 13.01.2016, 14:00 Uhr, im Gasthaus „DaNoi“.

Vortrag: „Gemeindepolitik aus erster Hand“

Referent: Erster Bürgermeister Georg Schnell

Hierzu ergeht herzliche Einladung. A.Mayer

Einladung zum Königsschießen

Der Schützenverein lädt alle Mitglieder am 08.01. und am 15.01.2016 ab 19.00 Uhr zum Jugend- und Schützenkönigsschießen ins Schützenheim ein. Die neuen Könige rücken dann am 17.01.2016 mit zur Sebastianifeier nach Donauwörth aus.

Selbstverständlich sind an allen Schießtagen aber auch Besucher herzlich willkommen.

Generalversammlung der FFW Blossenau

Am Samstag, den 16. Januar 2016 findet die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Blossenau statt. Sie beginnt um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus in Blossenau.

Es ergeht an alle Mitglieder eine herzliche Einladung.

Martin Spreng /1. Vorstand

Eröffnungsball der Fafrohsia Dagomeria e. V.

Der Faschingsverein „Fafrohsia Dagomeria e. V.“ lädt alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich zum Eröffnungsball der Saison 2015/2016 ein.

Unter dem Motto „In unserer bunten Faschingswelt herrscht das Motto Superheld. Sie sorgen für viel Heidi Heida, die Superhelden der Dagomeria“ begrüßen euch die Showtanzgruppen:

Die Supermen/Supergirls und Catwoman, der Elferrat und die hoäß´n Buam.

Es erwartet Euch ein abwechslungsreiches Programm

Für musikalische Unterhaltung sorgt wieder die Band Mix2Max.

Tag: Samstag, 23.01.2016 Zeit: Beginn: 20:00 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr)

Ort: Ristorante „Da Noi“

Eintritt: Erwachsene 7,00 €, Kinder bis 12 Jahre 200 €

Auf einen heiteren Abend mit Euch freut sich die Fafrohsia Dagomeria e. V./Vorstandschaft

B+ Natur- und Umweltbildungszentrum Monheimer Alb

B+ Sport

„Wir heizen euch ein!“ unter diesem Motto gibt es mehr als 30 Sport-, Gesundheits- und Entspannungskurse für jedes Alter.

Wellness-Sonntag für Frauen am 28. Februar ist ein besonderes Highlight und eine tolle Geschenkidee!

Alle Kurse und vieles mehr unter **www.bc-blossenau.de**

B+ Natur

„Weg mit dem Winterblues!“ ist das Motto des neuen Natur-Erleben-Flyers. Ein vielseitiges Programm rund um die Natur bietet für jeden etwas. Alle Angebote unter **www.bc-blossenau.de**

Die neuen B+ Natur-Flyer (grün) und B+ Sport-Flyer (rot) liegen im Umweltbildungszentrum, in Banken, im Dorfladen usw. aus. Sie können auch unter info@bc-blossenau.de angefordert werden. Für Fragen und Kursanmeldungen stehen Bea Münsinger (B+Sport) 09094 902975 und Eva Münsinger (B+Natur) 09094 90020 zur Verfügung.

Das B+ findet ihr auch in Facebook. Wir freuen uns über viele Likes!

Tagesskifahrt nach Söll – Skiwelt Wilder Kaiser - Brixental Termin: Samstag 27.02.2016

Abfahrt: 4.45 Uhr bei Mayinger Alois, 5.00 Uhr an der Bushaltestelle (Dorfmitte)

Rückfahrt: 17:00 Uhr

Preise: Erwachsene: 62 € Jugendliche (Jahrg. 1997-1999) 54 € Kinder (Jahrg. 2000-2009) 41€

Bei Anmeldung ist der Komplettpreis zu entrichten. Der Preis beinhaltet Busfahrt und Skipass

Bei kurzfristigen Absagen (nach dem Anmeldeschluss) wird der Busfahrpreis nicht mehr zurückerstattet.

- Verpflegung ist selbst mitzubringen. Getränke (Bier, Limo, Wasser) im Bus vorhanden.
- Die Ausrüstung kann am Vortag von 18.00 – 18.30 Uhr bei Alois Mayinger abgegeben werden.
- Das Skigebiet verfügt über eine sehr schöne Rodelpiste. Schlitten und Skiausrüstung können ausgeliehen werden.
- Für Wanderer oder Rodler beträgt der Busfahrpreis 20 €.

Anmeldung bis 13.02.2016 bei Tobias Mayinger, Moosstraße 1 oder Thomas Regler, Am Klosterhof 10

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge - Haussammlung 2015

Die Vorstandschaft des Krieger- und Soldatenvereins Tagmersheim bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung. Es wurden 651,00 € gesammelt.

Ein besonderer Dank gilt den Sammlern Johann Hofmann, Anton Mayer und Rudolf Meißner.

VdK Ortsverband Monheim

Der VdK Ortsverband Monheim bedankt sich bei allen Bürgern und Bürgerinnen in Tagmersheim und Blossenau für die Spenden bei der Haussammlung 2015. Die Vorstandschaft

Pflanzenbautage 2016

Montag	11.01.2016	Reimlingen	Gasthaus Braun
Donnerstag	14.01.2016	Erlingshofen	Gasthaus Zur Grenz
Freitag	15.01.2016	Sulzdorf	Gasthaus Zum Neuwirt
Dienstag	19.01.2016	Löpsingen	Gasthof Schwarzer Adler
Freitag	22.01.2016	Bayerdilling	Gasthof Schwarzwirt
Freitag	29.01.2016	Maihingen	Gasthof Zur Goldenen Sonne

Beginn: jeweils 9.00 Uhr - Ende: gegen 13.00 Uhr

- Näheres siehe Aushangkasten -

Den Haushalt im Griff - Neuer Kurs startet am 19. Januar 2016 – Jetzt anmelden

Waschen, Putzen, Kochen, Kinder, Einkaufen ... - der ganz normale Familienalltag kann manchmal ganz schön stressig sein. Diese vielfältigen Anforderungen tagtäglich gelassen zu meistern, das gelingt nicht immer. Gerade wenn noch zusätzliche belastende Faktoren hinzukommen - z.B. Arbeitslosigkeit, enger Wohnraum oder die Situation, alleinerziehend zu sein – wächst einem das schnell mal über den Kopf.

Anmeldungen und weitere Informationen zum Kurs „Leichter durch den Alltag“: Beim Evangelischen Bildungswerk unter der Telefonnummer 09081 290 70 900.

- näheres siehe Aushangkasten

Landkreis Donau-Ries – Energieberatung - Termine für Gebäude, Anlagentechnik, erneuerbare Energien

14.01.2016 in Donauwörth und am 21.01.2016 in Nördlingen

Terminvereinbarung:

Donauwörth Landratsamt: Tel. 0906 74-258

Nördlingen, Bauinnung Donau-Ries: Tel. 09081 2597-0

Die 6 vom Dreiländereck

Rögling: 05./08./09.01.2016: Theater Männergesangverein, Beginn jeweils 19:00 Uhr im Nadlerhaus

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt: Dienstag, 26.01.2016



Georg Schnell
Erster Bürgermeister

Anlage:

- Veranstaltungskalender 2016
- Abfahrplan AWV